

Materialangebot (16:9 HDV) / Nr.: 2022-10-05**Dannenberg, den 5. Oktober 2022**

++ Viehtransporter mit Schweinen kippt um ++ Bundesstraße 191 voll gesperrt ++ Polizei, Feuerwehr und Veterinäramt im Einsatz ++ Der größte Teil der 160 Schweine konnte durch die Feuerwehren gerettet werden, einige mussten leider eingeschläfert werden.

Datum: **Mittwoch, 5. Oktober 2022 / 17:00 Uhr**Ort: **Zernien/Pudripp im LK Lüchow-Dannenberg (NI)**

Aus bis dato ungeklärter Ursache verunfallte ein Viehtransporter Volvo in den frühen Nachmittagsstunden des 05.10.22 auf der Bundesstraße 191 zwischen Zernien und Pudripp. Der Lkw kippte dabei in den Graben. Der Fahrer des Lkw aus Mecklenburg-Vorpommern erlitt leichte Verletzungen. Einsatzkräfte von Polizei, Feuerwehr und Veterinäramt sind vor Ort und veranlassen mit mehreren ortsansässigen Landwirten die Bergung und den Abtransport der fast 160 Schweine. Die Bundesstraße bleibt bis in die Nacht hinein voll gesperrt.



Der landwirtschaftlich erfahrene Gruppenführer der Feuerwehr Gülden, Thorsten Weber, ist gerade auf dem Nachhauseweg und fährt direkt auf den Unfall zu. Er verschaffte sich sofort einen Überblick und setzte den Notruf ab. Kurze Zeit später erscheint er wieder als erster Einsatzleiter am Unfallort, um zusammen mit seinen Feuerwehrmitgliedern die Schweine zu retten.

Auch für die Tierärztin des Veterinäramtes war es ein besonders schwerer Einsatz, denn einige Schweine mussten eingeschläfert werden.

Rohschnittbilder Länge 08:04 Min. in HDV

- Übersichtsbilder von der Unfallstelle
- Bilder vom umgekippten LKW im Straßengraben liegend
- Schweine stehen und liegen durcheinander im offenem umgekippten Anhänger und quicken ohne Ende
- Einsatzkräfte versuchen die Schweine aus dem Fahrzeug zu ziehen
- die Schweine werden in eine aus Bauzäunen errichtete Gehege getrieben
- einige Schweine liegen gestresst am Boden
- Schweine werden mit Wasser besprüht
- Rettungsgeräte werden eingesetzt um Zugänge zum Unfallfahrzeug zu schaffen
- Antextbilder zu den drei O-Tönen
- diverse Schnittbilder

O-Ton: Amtsärztin Dr. Birgit Mennerich-Bunge

- sagt, dass die Schweine unter enormen Stress leiden, da sie eingeklemmt sind und deshalb erhebliche Schmerzen haben
- leiden darunter, wenn andere Schweine auf ihnen drauf liegen, also unter dem Druck, und das passierte natürlich, als der LKW umkippte und sie dadurch Kreislaufprobleme bekommen und daran sterben können
- deshalb wurde erstmal mit Wasser gekühlt soweit das möglich ist, da die Schweine erschöpft sind
- hilft, dass sich die Schweine wieder erholen können und sich der Kreislauf wieder stabilisiert
- ob das Fleisch Schaden genommen hat, entscheidet dann der Schlachthof
- grundsätzlich ist es aber verwertbar bis auf die verletzten Schweine, die dann eingeschläfert werden

O-Ton: Torsten Weber, Gruppenführer Feuerwehr Gülden

- sagt, dass sie versucht haben, die ortsansässigen Landwirte zu mobilisieren
- von einem Bauunternehmer haben sie sich Bauzäune bringen lassen, damit ein Ferch aufgebaut werden konnte, um die Tiere in den Ferch zu treiben
- er war selbst im Fahrzeug und hat Schweine rausgeholt, nach einer halben Stunde ist man da körperlich am Ende
- Tiere wollen nicht, gehen immer zurück in die Gruppe, sperren sich, aber mit vereinten Kräften wurden alle Tiere rausgeholt

Kostenlose Materialsichtung jederzeit möglich! Abrechnung erfolgt nur nach verwendeten Minuten. Verwendung bitte per Mail bestätigen. Telefon: 0162/3483711



Inhaberin:
Norma Tügel
St. Nr. 47/144/62635
Finanzamt Uelzen-Lüchow

Telefon 01 62 - 3 48 37 11 oder 0 58 61 / 50 75
E-Mail tuegel-dannenberg@t-online.de
Home www.dan-tv.de

Bankverbindung:
Kontoinhaber: Norma und Mirko Tügel
Volksbank Osterburg-Lüchow-Dannenberg
IBAN: DE90 2586 3489 1717 7456 00